

Nachruf

Am Freitagmorgen bekamen wir die traurige Nachricht, dass Frau Proskovier Luhaga verstorben ist. Es war Dr. Sumayi Dietrich Luhaga, der anrief, um uns mitzuteilen, dass seine Mutter trotz Chemotherapie gestorben sei.

Wir sind sehr traurig über den Tod unserer Freundin und Weggefährtin.

Fast 40 Jahre lang kannten wir uns: 1983 lernten wir uns in Tumbi, Kirchenkreis Kibaha (heute Magharibi) kennen und schätzen.

Mama Luhaga war zunächst Lehrerin an der Kibaha Secondary School und lebte mit ihrer Familie in Tumbi. Später leitete sie die neue Tumbi Secondary School.

Sie war Presbyterin und wurde die 1. Chairperson in unserer neuen Tanzania – Partnerschaft Tumbi- Weidenau und schließlich auch für den Kirchenkreis.

Gemeinsam mit Prof. Hans- Jürgen Döhner aus Weidenau leitete sie die Geschicke der Partnerschaftsarbeit in den ersten 10 Jahren.

Sie vertrat bis zuletzt unser gemeinsames Verständnis von partnerschaftlicher Beziehung:

Begegnung auf Augenhöhe, Respekt voreinander und dass uns der gemeinsame Glaube an Jesus Christus eint, trotz ungleicher Lebensbedingungen.

Herzstück waren und sind die gegenseitigen Besuche, um einander in den jeweiligen Kontexten kennenzulernen.

Sie war mehrmals im Siegerland, in der Gemeinde Weidenau zu Gast und wählte bei einem dieser Besuche Psalm 23 als Text für das Partnerschaftsfenster in der Haardter Kirche aus.

Sie war verheiratet und hatte zwei Kinder, Mirembe Erika und Sumayi Dietrich. Ihr Mann Ezekiel war ebenso bis zu seinem Ruhestand Leiter einer Secondary School.

Als Projekt für ihre Altersversorgung bauten sie ein Hostel in Picha ya Ndege und lebten auch dort. Sie blieben immer in der Gemeinde Tumbi zu Hause.

Mama Luhaga war auch für die nachfolgenden Partnerschaftsgruppen von großer Bedeutung, denn sie nahm als beratendes Mitglied an Sitzungen teil und konnte so ihre Erfahrungen und Wissen weitergeben.

Am Montag, den 20. September 2021, fand die Trauerfeier in der Kirche in Tumbi statt. Wir sind dankbar für all die Begegnungen, das Miteinander und die Freundschaft, die und uns verbunden hat.

Wir trauern mit Ezekiel, Mirembe und Sumayi und der ganzen Familie und wünschen ihnen viel Kraft und Trost und Gottes Beistand in dieser schweren Zeit.

Helga und Erich Hoffmann (Tansania-Partnerschaft)